

Das alternative Zuhause – Leben in der Wohngemeinschaft

Nach einem Krankenhausaufenthalt, oft auf der Intensivstation, stellt sich häufig die Frage, wie Menschen, die auf eine maschinelle Beatmung oder ein Tracheostoma angewiesen sind, weiterhin betreut werden können. Wenn es im eigenen Zuhause nicht möglich ist, bieten Wohngemeinschaften mit ambulanter Intensiv- und Beatmungspflege den schwerstpflegebedürftigen Betroffenen und ihren Angehörigen eine echte Alternative.

Der Schwerpunkt der Arbeit der Holas Ambulante Intensiv- und Beatmungspflege ist die Versorgung von intensiv- und beatmungspflichtigen Klienten in Wohngemeinschaften im Raum Hagen und zukünftig auch in Sundern-Hövel (Hochsauerlandkreis).

Qualifizierte Unterstützung beatmeter Menschen

Auf Wunsch berät und begleitet der Pflegedienst die Patienten bereits vor der Entlassung und über-

nimmt, in Kooperation mit dem Klinikpersonal, die komplette Überleitung des Patienten aus der Klinik in die Wohngemeinschaft. Das ausgebildete und examinierte Personal versorgt unabhängig des Geschlechts, der Herkunft, der religiös-kulturellen Zugehörigkeit oder des Alters die Patienten, die aufgrund der unterschiedlichsten Erkrankungen intensiv beatmet werden. Damit wird ihnen in den Wohngemeinschaften trotz hohen Hilfebedarfs eine möglichst eigenständige und selbstbestimmte Lebensführung ermöglicht.

Versorgt werden Patienten

- mit ALS, einer degenerativen Erkrankung des motorischen Nervensystems
- mit Querschnittslähmung, bei der, in der Regel durch einen Unfall, die Nervenleitung im Rückenmark unterbrochen ist.
- im Wachkoma, bei dem durch Unfälle, Hirnhautentzündung, Schlaganfälle, Sauerstoffmangel oder Tumore das Gehirn schwer geschädigt ist
- mit COPD, chronisch obstruktive Lungenerkrankung.

Der Patient steht im Mittelpunkt

Im Mittelpunkt des fachpflegerischen Handelns des Teams stehen die Klienten, die immer als eigenständige und eigenverantwortliche Persönlichkeiten mit einem individuellen, durch die eigene Lebensgeschichte gepräg-

ten Charakter, geachtet und behandelt werden.

Hier versteht man die Pflege als Dienstleistung, die ganzheitlich, fachlich kompetent und situationsgerecht, am gesunden, kranken, alten und behinderten Menschen erbracht wird, deshalb wird die sozio-emotionale Begleitung der Klienten und ihren Angehörigen als eine wichtige pflegerische Aufgabe betrachtet.

Mittelpunkt der Pflege in den Holas-Wohngemeinschaften ist das an den Bedürfnissen der Pflegebedürftigen orientierte Modell nach Monika Krohwinkel.

„Auf der grünen Wiese“

Jeder hat seine Vorlieben, was Umgebung und Lebensumfeld angeht. Die einen können sich nicht vorstellen, ihr Stadtleben aufzugeben und die anderen lieben ihr Leben auf dem Land. Und genau für diese landliebenden Menschen hat die Holas Ambulante Intensiv- und Beatmungspflege GmbH ein Projekt ins Leben gerufen. Denn wieso sollte sich ein plötzlich intensiv- und beatmungspflichtiger

*Für die Angehörigen
ist es beruhigend,
wenn sie ihre
Patienten sicher
versorgt wissen.*

Mensch nur auf Grund seiner Erkrankung für ein Stadtleben entscheiden müssen?

Die Wohngemeinschaft in Sundern Hövel, erbaut im Fachwerkhausstil, liegt eingebettet in einer kleinen Wohnsiedlung umgeben von weitläufigen grünen Feldern und Wäldern.

Trotz der sehr ländlichen Lage gibt es in der Nähe Einkaufs- und Ausflugsmöglichkeiten.

Die Wohngemeinschaft bietet zwölf intensiv- und beatmungspflichtigen Klienten ein alternatives Zuhause. Alle Zimmer der Wohngemeinschaft sind großzügig geschnitten, verfügen über ein angeschlossenes Badezimmer und können nach persönlichem Geschmack eingerichtet werden. Neben Küche, Gästezimmer und Hauswirtschaftsraum



Der Wohngemeinschaftsraum steht den Bewohnern und ihren Angehörigen für gemeinsame Aktivitäten zur Verfügung.

verfügt die Wohngemeinschaft über einen großen Gemeinschaftsraum, den die Klienten und ihre Angehörigen gemeinsam mit anderen Mitbewohnern nutzen und somit soziale Kontakte erhalten können. Ebenfalls steht ein großzügiger Außenbereich zur Verfügung.

Die Bewohner können dadurch in familiärer Atmosphäre leben und sind dabei pflegerisch, medizinisch und therapeutisch rundum versorgt.

kontakt

Holas
Ambulante Intensiv- und
Beatmungspflege GmbH
Haßleyer Straße 37b
58093 Hagen
☎ 02331/3487725
☎ 02331/3487726
www.holas-hagen.de

Hilfsmittel für Laryngektomierte und Tracheotomierte.

Als zuverlässiger Partner bieten wir Ihnen nicht nur hochwertige Produkte, sondern auch erstklassigen Service – und das von Anfang an. Eine Grundeinweisung erfolgt durch unsere erfahrenen Medizinprodukteberater direkt in der Klinik. Auch eine kontinuierliche Nachbetreuung zu Hause ist durch HEIMOMED garantiert. Ihr persönlicher Mitarbeiter steht Ihnen gerne jederzeit mit Rat und Tat zur Verfügung.

- eigene Entwicklungsabteilung
- eigene Produktion in Deutschland
- individuelle Patientenlösungen
- Patientenschulungen im Umgang mit Hilfsmitteln
- Team von Medizinprodukteberatern flächendeckend in Deutschland und Österreich
- zuverlässiger, schneller Reparatordienst dank eigener Technikabteilung
- ständige Forschung und Entwicklung zum Wohle der Patienten
- wir sind Partner aller relevanten Krankenkassen



*Innovative Produkte, z. B.
der Platzhalter PRIMA-SAFE*

Gute Versorgung von Anfang an.

So wächst Vertrauen.

HEIMOMED Heinze GmbH & Co. KG
Daimlerstraße 30 · 50170 Kerpen
Tel.: +49 2273 9849-43 · Fax: +49 2273 9849-543
info@heimomed.de · www.heimomed.com



HEIMOMED
HELPING INNOVATION